Universitätsstadt Tübingen

Fachabteilung Schule und Sport

Heinrich Kallenberg, Telefon: 07071-204-1754

Gesch. Z.: /

Vorlage 354/2014 Datum 02.10.2014

Beschlussvorlage

zur Vorberatung im Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales

zur Vorberatung im Ortsbeirat Derendingen

zur Vorberatung im Ortsbeirat Südstadt

zur Behandlung im Gemeinderat

Betreff: Grundschulbezirke Südstadt

Bezug: 12/2013, 13/2013;122/2013; 122a/2013, 311/2013; 332/2014; 332a/2014

Anlagen: 2 Anlage 1: Schulbezirke Südstadt ab Schuljahr 2015/2016

Anlage 2: Schulbezirke Südstadt bis Schuljahr 2013/2014

Beschlussantrag:

Die Schulbezirke für die Grundschule am Hechinger Eck, die Grundschule an der Hügelstraße und die Grundschule Französische Schule werden ab dem Schuljahr 2015/2016 entsprechend dem in Anlage 1 beigefügten Schulbezirksplan geändert.

Ziel:

- Sicherstellung der Versorgung der Grundschülerinnen und Grundschüler mit wohnortnahem Schulraum in der Südstadt
- Möglichst ausgeglichene Schulauslastung in der Südstadt

Begründung:

1. Anlass

Mit der Änderung des § 25 Schulgesetzes des Landes Baden Württemberg vom 12. Mai 2012 wurde der Schulbezirk für Grundschulen, die Teile einer Gemeinschaftsschule sind, aufgehoben. Mit der Änderung des Schulgesetzes vom 22. Juli 2014 wurden die Schulbezirke für Grundschulen an Gemeinschaftsschulen wieder eingeführt. Für die Primarstufe der Gemeinschaftsschule Französische Schule muss deshalb wieder ein Schulbezirk eingerichtet werden.

Sachstand

Aufgrund der Schulgesetzänderung vom 12. Mai 2012 hat die Universitätsstadt Tübingen mit Vorlage 13/2013 den Schulbezirk der Grundschule an der Französischen Schule aufgelöst und den beiden anderen Südstadtschulen zugeschlagen. Mit Vorlage 311/2013 wurden die Schulbezirke zwischen der Grundschule Hügelschule und der Grundschule Hechinger Eck auf Grund der Einrichtung der weiteren Außenstelle Steinlachschule angepasst (vgl. Anlage 2).

Mit der letzten Änderung des Schulgesetzes des Landes Baden-Württemberg vom 22. Juli 2014 wurden auch für die Grundschulen, die Teil einer Gemeinschaftsschule sind, wieder Schulbezirke eingeführt. Dies war eine Forderung der kommunalen Spitzenverbände, um für die kommunalen Schulträger im Bereich der Grundschule eine gewisse Planungssicherheit und Steuerungsmöglichkeit zu erhalten. Die Französische Schule erhält damit wieder einen Schulbezirk.

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor, die Schulbezirke in der Südstadt entsprechend der Anlage 1 einzurichten. Mit diesem Vorschlag wird nicht lediglich der Zustand vor dem Jahr 2013 wieder hergestellt, sondern der Bezirk Loretto wird, zur Entlastung der Situation an der Hügelschule, der über den Fußgängersteg gefahrlos zu erreichenden Französischen Schule zugeteilt. Die Schulbezirke sind dann so bemessen, dass die Kinder jeweils in ihrem Schulbezirk einen Grundschulplatz erhalten können.

3.1. Neuaufteilung der Schulbezirke

3.1.1. Schulbezirk Grundschule am Hechinger Eck

inkl. Außenstellen Steinlachschule und Ludwig-Krapf-Schule

Der Schulbezirk der Grundschule am Hechinger Eck umfasst den Bereich Derendingen und den Bereich Südstadt westlich der Hechinger Straße.

3.1.2. Schulbezirk der Grundschule Hügelschule

Der Schulbezirk der Grundschule Hügelschule wird begrenzt von der Hechinger Straße im Osten, der Bahnlinie im Norden und der Stuttgarter Straße im Süden. Nicht Teil des Schulbezirkes ist der Bereich Loretto.

3.1.3. Schulbezirk der Grundschule an der Französischen Schule

Der Schulbezirk der Grundschule an der Französischen Schule ist der Bereich südlich der Stuttgarter Straße/Hechinger Straße plus der Bereich Loretto.

3.2. Verteilung der Schülerzahlen und Grundschulzüge auf die neuen Schulbezirke

Entsprechend der Schülerzahlenvorausrechnung aus dem Schulentwicklungsbericht 2013 ist zum Schuljahr 2017/2018 mit 203 einzuschulenden Grundschülerinnen und Grundschülern in der Südstadt ein Maximum der Schülerzahlen zu erwarten. Auf der Basis dieser Vorausrechnung verteilen sich die einzuschulenden Kinder auf die Schulbezirke wie folgt:

Schuljahr	Grundschule am	Grundschule	Grundschule	Gesamt
2017/2018	Hechinger Eck	Hügelschule	Französische	
			Schule	
Schülerzahl	94	42	67	203
Klassengröße	23	21	22	
(gerundet)				
Anzahl der Züge	4	2	3	9

Bei der Berechnung wurde unterstellt, dass wie in den vergangenen Jahren, ca. 90 % der Schülerinnen und Schüler der Südstadt auch an den Grundschulen in der Südstadt eingeschult werden. Aber auch wenn alle heute absehbaren Kinder aus der Südstadt an den Schulen in der Südstadt eingeschult werden (100%-Variante), reichen aus heutiger Sicht neun Grundschulzüge aus. Die Schulbezirke sind damit so aufgeteilt, dass die zu erwartenden Kinder an der wohnortnahen Schule ihres Schulbezirkes aufgenommen werden können.

3.3. Risiken der Schulbezirksplanung

3.3.1. Anträge auf Schulbezirkswechsel

Ein Risiko der Planung birgt die Tatsache, dass in der Südstadt traditionell viele Eltern einen Antrag auf Schulbezirkswechsel stellen. Beispielsweise nimmt die Hügelschule mit ihrem bilingualen Zug Englisch auch Kinder aus der bilingualen Kindertageseinrichtung Französische Allee auf.

Eltern können einen Wechsel in einen anderen Schulbezirk aus wichtigem Grund beantragen. Da die Französische Schule eine verbindliche Ganztageschule ist, wird der Wunsch zum Wechseln an eine offene Ganztagesschule in der Regel vom Staatlichen Schulamt als wichtiger Wunsch anerkannt. Die Französische Schule hat in der Vergangenheit ca. 30 % der Kinder aus der Südstadt aufgenommen. Mit Wegfall des Schulbezirkes der Französischen Schule ging der Anteil der Kinder aus der Südstadt auf 18 % zurück. Mit der Wiedereinführung des Schulbezirks für die Französische Schule und die Fertigstellung des Neubaus erwartet die Verwaltung, dass der Anteil an Kindern aus der Südstadt an der Französischen Schule wieder ansteigt.

Sollte die Französische Schule wider Erwarten langfristig weniger als 20 % der Schülerschaft aus der Südstadt aufnehmen, ist die Einrichtung eines zehnten Grundschulzuges früher als geplant notwendig.

3.3.2. Wohnraum für Flüchtlinge in der Südstadt

Auch der Zuzug von Flüchtlingsfamilien kann die Planung verändern. Der Landkreis beginnt im November 2014 mit dem Bau von Wohnraum für die Erstunterbringung von Asylbewerbern im Bereich zwischen der Derendinger Straße und der Konrad-Adenauer-Straße (vgl. Vorlage 332/2014 und 332a/2014). Es wird zusätzlich Wohnraum für ca. 100 Personen ge-

schaffen. Die Fertigstellung des in Modulbauweise geplanten Projektes ist für März 2015 geplant. Die Aufenthaltsdauer bei der Erstunterbringung beträgt max. 24 Monate. Die Verwaltung rechnet mit max. 20 bis 30 Kindern im Alter von 0 bis 18 Jahren. Genauere Prognosen sind derzeit nicht möglich. Voraussichtlich müssen zunächst die bestehenden Kapazitäten der Internationalen Vorbereitungsklassen erweitert werden, um die Kinder in das hiesige Schulsystem einzugliedern. Längerfristig können aber auch die Kinder aus zugewanderten Familien dazu führen, dass der zehnte Zug früher als erwartet eingerichtet werden muss.

Dagegen wird die mögliche Einrichtung der Landeserstaufnahmestelle für Flüchtlinge keinen Einfluss auf die Planung haben. Die Aufenthaltsdauer in diesem Falle beträgt nur wenige Wochen. Es ist deshalb nicht sinnvoll, die Kinder in die Südstadtschulen einzuschulen.

3.4. Zehnter Zug in der Südstadt

Als Standort für den zehnten Zug ist der zweizügige Ausbau der Ludwig-Krapf-Schule vorgesehen. Da fast 60 % der Schülerinnen und Schüler der Grundschule am Hechinger Eck aus den Wohngebieten südlich der Heinlenstraße kommen, hält die Verwaltung diesen Standort auch nach erneuter Prüfung für geeignet.

Spätestens mit der Bebauung des Saiben muss die Schulplanung Südstadt neu überarbeitet werden. Es ist nach den bisherigen Planungen voraussichtlich mit ca. 14 Kindern pro Jahrgang zusätzlich zu rechnen.

4. Lösungsvarianten

Der Bereich Loretto wird nicht dem Grundschulbezirk der Französischen Schule, sondern dem Schulbezirk der Hügelschule zugeschlagen. Aus dem Bereich Loretto sind zwischen 9 und 10 Kinder je Jahrgang zu erwarten. Die Hügelschule wäre dann rechnerisch an der Grenze ihrer Auslastung. Da die Hügelschule, wie oben dargestellt, über ihren Schulbezirk hinaus Kinder aus der bilingualen Kindertageseinrichtung Französische Allee aufnimmt, besteht die Gefahr, dass der Schulraum dann nicht ausreicht.

5. Finanzielle Auswirkung

Keine

6. **Anlagen**

Anlage 1: Schulbezirke Südstadt ab Schuljahr 2015/2016 Anlage 2: Schulbezirke Südstadt bis Schuljahr 2013/2014